

# Wir gedenken

## Ehrenobermeister Erich Heidrich

**Am 26. Mai 2018 verstarb Kollege Erich Heidrich, Nürnberg, Ehrenobermeister der Metall-Innung Nürnberg, im Alter von 78 Jahren.**

Mit Ehrenobermeister Erich Heidrich verliert die Metall-Innung Nürnberg und auch der Fachverband Metall Bayern ein ganz besonderes Mitglied, auf dessen Einsatz und Engagement sich die Organisation immer verlassen konnte. Fast 25 Jahre seines Lebens wirkte er unermüdlich als Obermeister im Dienste der Metall-Innung Nürnberg.

Kollege Erich Heidrich übernahm neben der Tätigkeit in seinem Betrieb schon frühzeitig ehrenamtliche Aufgaben in seiner Innung: Er begann 1980 als Rechnungsprüfer, ein Jahr später wurde er bereits in den Vorstand und zum Delegierten für den Verbandstag gewählt und fungierte schließlich von 1986 bis 2001 zuerst als stellvertretender Obermeister und von 2001 bis 2010 als Obermeister seiner Metall-Innung Nürnberg.

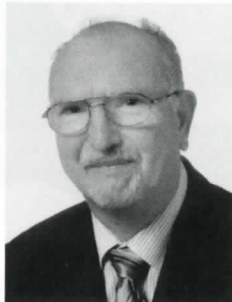
In seinem Betrieb bildete er im Laufe seiner Tätigkeit zahlreiche Lehrlinge aus, die nach erfolgreicher Gesellenprüfung auch in der Regel als Facharbeiter übernommen wurden. Diese Arbeit mit den Lehrlingen beanspruchte zwar viel Freizeit, aber es machte Erich Heidrich auch Freude, für die jungen Menschen da zu sein. Für herausragende Verdienste im Ausbildungswesen wurde er im Jahr 2006 von der Handwerkskammer Mittelfranken als verdienter Ausbilder geehrt.

Alle Ehrenämter von Erich Heidrich hier aufzuzählen, würde den Rahmen sprengen, so dass nachfolgend nur die wesentlichen erwähnt werden sollen:

Zu seinen vielen Ehrenämtern gehörte ab 1988 der Vorsitz im Meister- und Juniorenkreis Nürnberg. Nach seinem Ausscheiden 1994 wurde er zum Ehrenvorsitzenden gewählt. Seit 1991 war Erich Heidrich Vorstand des Versorgungswerkes für das Mittelfränkische Handwerk, seit 1987 Vertreter zur Kreishandwerkerschaft und seit 1993 Revisor der Kreishandwerkerschaft. Des Weiteren war er ehrenamtlich tätig seit 1978 als Vorstand der Siedlergemeinschaft Nürnberg Nordost, von 1991 bis 2013 als ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht Nürnberg, von 1992 bis 2010 vereidigter Sachverständiger der Handwerkskammer für Mittelfranken und von 1991

bis 2008 Rechnungsprüfer des Fachverbandes Metall Bayern, der Wirtschaftsgesellschaft des Fachverbandes Metall Bayern mbH sowie von der Überwachungsgemeinschaft für Feuerschutzabschlüsse Bayern e.V.

Schließlich war Erich Heidrich von 1991 bis 2006 noch Mitglied im Aufsichtsrat der Schlossergesellschaft Nürnberg e. G.



Erich Heidrich wurden für sein vorbildhaftes, ehrenamtliches Wirken auch hohe Auszeichnungen zuteil: So wurde ihm im Jahr 1985 die Silberne und im Jahr 2000 die Goldene Ehrennadel des Fachverbandes Metall Bayern, im Jahr 1994 die Goldene Ehrennadel der Metall-Innung Nürnberg und im Jahr 2001 das Ehrenzeichen der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. verliehen.

Besonders freute sich Erich Heidrich aber über die deutschlandweite Anerkennung seines Engagements: Im Jahr 1998 erhielt er die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland überreicht, des Weiteren das Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2011.

Erich Heidrich war auch ein ganz persönlicher Freund vieler Mitglieder. Er war es, der viele Kollegen für die Mitarbeit in der Organisation gewonnen hat, und stets als verlässlicher Ratgeber zur Verfügung stand, wofür ihm größter Dank gebührt.

Sein vorbildlicher Einsatz war aber auch nur deshalb möglich, weil seine Familie ihn immer hierin unterstützt und ermuntert hat. Und so geht der Dank auch an seine gesamte Familie, die oft genug auf ihn verzichten musste.

Kollege Erich Heidrich wird uns als Mitglied und Mitstreiter, aber auch als Freund fehlen. Wir werden ihm in seiner Berufsorganisation des bayerischen Metallhandwerks stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

**Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.**